Dialysezentrum Potsdam

Das Dialysezentrum Potsdam umfasst neben seinem Hauptsitz am St.-Josefs-Krankenhaus Potsdam jeweils eine Zweigpraxis in Bad Belzig und Teltow.

Wir sind spezialisiert auf Menschen mit:

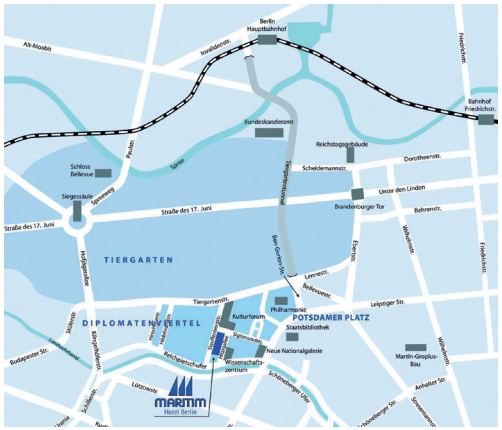
- Nieren- und Hochdruckkrankheiten
- Fettstoffwechselstörungen
- Herz-/Kreislauferkrankungen
- Diabetes mellitus
- Osteoporose
- Zentrumshämodialyse
- Heimhämodialyse im privaten Raum
- Peritonealdialyse
- Medizinische Versorgung und Dialyse bei Patienten mit Infektionen und multiresistenten Keimen (Hepatitis B+C, HIV, MRSA und Viruserkrankungen)
- Plasmapherese, Immunadsorption, Lipidapherese

Spezielle Diagnostik:

- Abklärung und medizinische Versorgung von Bluthochdruckerkrankungen
- Psychosomatische Grundversorgung
- Sonographie, Ultraschall von Nierentransplantaten, Farbultraschall, Duplexsonografische Shuntuntersuchung mit Flussmessung, Kontrastmittelultraschall
- Ruhe- und Langzeit-EKG, Langzeitblutdruckmessung
- Belastungs-EKG
- Spezielle Labordiagnostik und Abklärung auffälliger Befunde im eigenen Präsenzlabor
- Nierenbiopsien
- Immunsuppressive Therapie
- Vorbereitung auf Transplantation und Nachbetreuung
- Ernährungsberatung und Begleitung
- Schulungen von Patienten und aller an der Versorgung Beteiligten
- Genetische Beratung bei Fettstoffwechselstörungen

Anfahrt

Maritim Hotel Berlin • Stauffenbergstr. 26 • 10785 Berlin
Tel.: (030) 2065-0 • Fax: (030) 2065-1000 • info.ber@maritim.de



Bahn- und Buslinien:

- ab Hauptbahnhof Bus M85 Richtung „S Lichterfelde West" (Ausgang Washingtonplatz) bis Haltestelle „Kulturforum"
- ab Alexanderplatz Bus M48 bis Haltestelle „Kulturforum" oder mit der U2 bis Potsdamer Platz
- ab Ostbahnhof S-Bahn S5, S7 oder S75 bis Alexanderplatz, von dort weiter s.o.
- ab Ku'Damm Bus M29 bis Haltestelle „Gedenkstätte Dt. Widerstand"

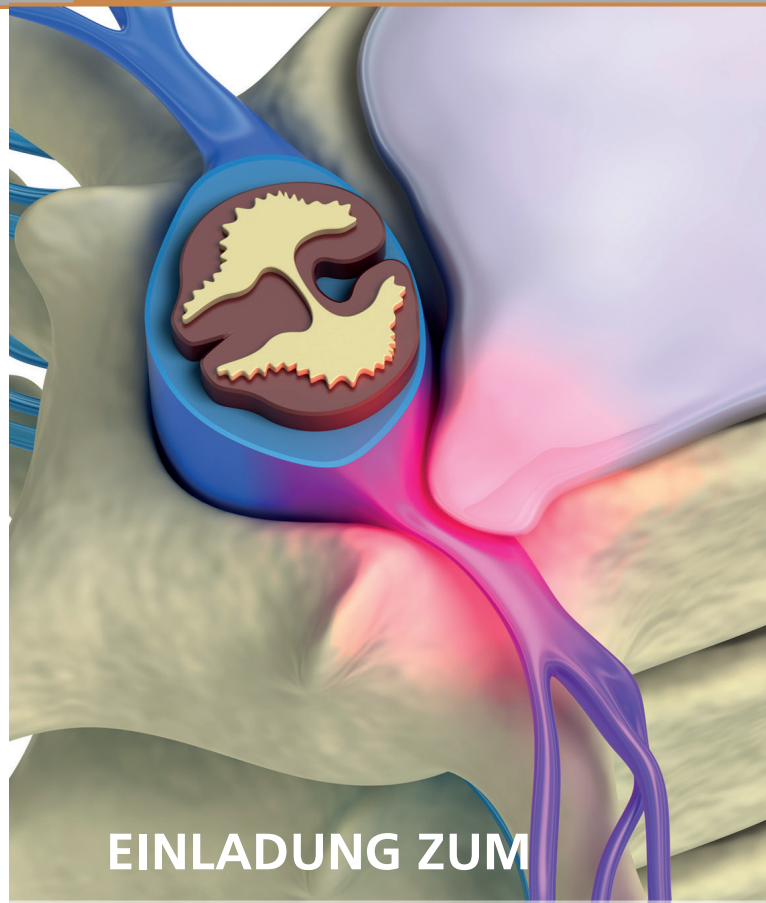
Unterstützt von:

AMGEN · Takeda · LIMBACH GRUPPE · ALEXION · VIFOR FRESENIUS MEDICAL CARE RENAL PHARMA · Lilly

in Zusammenarbeit und mit Unterstützung des Bundes der Osteologen Brandenburg e.V.

Dialysezentrum Potsdam
Dr. med. Jens Ringel
Allee nach Sanssouci 7 • 14471 Potsdam
Tel.: 0331 – 7431919 • Fax: 0331 – 7431924
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de
www.dialysezentrum-potsdam.de

DIALYSEZENTRUM POTSDAM



EINLADUNG ZUM

15. Osteologiesymposium

(Vorsymposium zum 32. Berliner Dialyseseminar)

05.12.2019, 17.00 Uhr

Maritim Hotel Berlin
Stauffenbergstr. 26 • 10785 Berlin • Tel. (030) 2065-0

Mit freundlicher Unterstützung:

Brandenburger Landesverband Nephrologischer Praxen BLNP e.V. · Brandenburger Nephrologie Kolleg BBNK e.V. · Bund der Osteologen Brandenburg e.V.

DIALYSEZENTRUM
POTSDAM

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir laden Sie herzlich zu unserem 15. Osteologiesymposium am 05.12.2019 als Vorsymposium des 32. Berliner Dialyseseminars ein. Beide Veranstaltungen finden im Maritim Hotel Berlin statt.
Osteoporose ist die häufigste Knochenerkrankung im Alter. In Deutschland sind nach Schätzungen von Experten allein 6 Millionen Menschen mit steigender Tendenz betroffen. Derzeit erhalten nur ca. 20 Prozent aller Patienten mit Osteoporose eine adäquate Behandlung.
Unsere diesjährige Veranstaltung möchte eine Überblick geben über die Entwicklungen in der Osteologie im laufenden Jahr, speziell aus der der Sicht des Nephrologen (Vitamin K und Verkalkung /Vitamin D und NTX), neue Therapieansätze in der Osteoporosetherapie wie Romosozumab und Hyperpara vorstellen und zum Abschluss auf seltene (Knochen)-Erkrankungen und deren Diagnostik (z.B. durch neue EDV-gestützte Möglichkeiten zur Detektion von seltenen Erkrankungen wie die die facetogene-App) eingehen.
Die interdisziplinäre Herangehensweise an die vielfältigen osteologischen Themenkomplexe soll einen Einblick in die Forschung und Handlungsansätze für die medizinische Praxis geben.
Wir laden Sie herzlich ein, mit uns, unseren Referenten, Grundlagenforschern, Kolleginnen und Kollegen und der Industrie ins Gespräch zu kommen.

Das Symposium wird uns einmal mehr Gelegenheit bieten, uns in der Hauptstadt zum Gedankenaustausch am Rande der Vorträge zu treffen und Berlin in der Vorweihnachtszeit zu erleben.

Ihr Dr. Jens Ringel (Potsdam)

Programm

17.00 Uhr **Begrüßung**

17.15 bis 18.00 Uhr

„Neue therapeutische Ansätze in der Osteoporosetherapie“
Prof. Dr. med. Vincent Brandenburg, stellvertretender Chefarzt, Sektionsleiter Nephrologie, Rhein-Maas Klinikum Würselen

18.00 bis 18.45 Uhr

„Osteologie – Update 2019 aus der Sicht des Nephrologen“
Prof. Dr. med. Jürgen Flöge, Direktor der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Universitätsklinikum Aachen

18.45 Uhr **Kleine Pause**

19.00 bis 19.45 Uhr

„Seltene (Knochen)-Erkrankungen und deren Diagnostik“
Prof. Dr. Dr. med. Ute Moog, Leiterin der Genetischen Poliklinik, Universitätsklinikum Heidelberg

20.00 bis 22.00 Uhr

Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Abendessen

www.osteologiesymposium.de

Rechtsverbindliche Anmeldung zum 15. Osteologiesymposium am 05.12.2019

Ihre Adresse

Vorname / Name

Institution/Klinik/Praxis

Straße Institution/Klinik/Praxis

PLZ/Ort Institution/Klinik/Praxis

Telefon/Fax dienstlich

E-Mail dienstlich

Einwilligung zur Datenverwendung
Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erkläre ich mich mit der Erhebung, Speicherung und Nutzung der vorstehenden personenbezogenen Daten sowie der besonderen Daten (§3 Abs. 9 BDSG) einverstanden. Mit der Anmeldung stimme ich ausdrücklich zu, dass der Veranstalter die personenbezogenen Daten des Teilnehmers an die mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten Dritten weitergeben darf. Der Veranstalter stellt sicher, dass die Rechte des Teilnehmers hierbei gewahrt werden.
Ich bin damit einverstanden, dass Name, Vorname, Institution/Klinik/Praxis und Funktion im Teilnehmerverzeichnis aufgeführt werden.
Die E-Mail-Adresse kann nur für den Versand von Einladungen, Rechnungen, Teilnahmebestätigungen und Informationsmaterial des Veranstalters genutzt werden. Der Versand auf elektronischem Wege steht hier dem Versand auf dem Postweg gleich. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Den Widerruf sende ich rechtzeitig bis drei Tage vor der Veranstaltung an die Datenschutzbeauftragte des Veranstalters.
E-Mail: k.weber@dialysezentrum-potsdam.de

Datum Unterschrift / Stempel

Veranstalter:

Dialysezentrum Potsdam
Allee nach Sanssouci 7 • 14471 Potsdam
Tel.: 0331 – 743 19 29
Fax: 0331 – 743 19 14
E-Mail: info@dialysezentrum-potsdam.de
www.dialysezentrum-potsdam.de